

Aus der Stadt und Umgebung.

Halle, 9. Dezember.

Städtische Kommissionen.

Finanz-Kommission.

Sitzung am Donnerstag, den 10. Decbr. etc., Nachmittags 5 Uhr, im Magistrats-Sitzungszimmer.

- 1. Antrag auf allgemeine Einführung von Wasseressern.
2. Etat der höheren Mädchenschule pro 1892/93.
3. Finanzabschluss der Armenanstalt pro 1890/91 und Antrag auf Nachbewilligungen.
4. Antrag auf Verschönerung einer fäulterten Wasserleitung nach dem Stadtriedhof.
5. Antrag auf Hofenbewilligung für bauliche Anwendung auf dem Nordfriedhof.
6. Sonstige Eingänge.

Die Einweihung des neuen Archäologischen Museums...

Am heutigen Abend fand die Einweihung des neuen Archäologischen Museums im Hotel zum Schwarzen Adler unter Vorsitz des Herrn...

Der erste kommunale Wahlbezirksverein...

Gestern Abend im Saale der Linthe die Feier seines 10jährigen Bestehens. Vor Eintritt in die eigentliche Festigung...

Der vierter kommunaler Wahlbezirksverein...

In der gestern Abend im Hotel zum Schwarzen Adler unter Vorsitz des Herrn...

Der fünfter kommunaler Wahlbezirksverein...

In der gestrigen Sitzung bildete den Hauptgegenstand der Besprechung die Vorstands Wahl, und wurde zum 1. Vorsitzenden Herr...

lassen könnten, zur Bekräftigung seiner Mitglieder ein Abkommen abzuschließen, indem einzelnen Mitgliedern deshalb selbst die Wahl überlassen bleiben müßte.

Preussischer Beamten-Verein.

Am Freitag, den 11. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet im Saale der „Zulpe“ eine Versammlung der ordentlichen Mitglieder statt...

Aus dem Bureau des Stadttheaters wird uns geschrieben: Die Eröffnung der Eintrittspreise bei Gastspielen...

Die allgemeine Geschäftsstunde...

hat unter Verlegenheit und auch der Weihnachtsmarkt hat unter Verlegenheit zu leiden...

Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen im Sanitätskorps...

Der Militär-Art. 1. Kl. Dr. Bremer von der Unteroff. Schule in Weisenfels ist zum Stabs- und Assistenz-Art. 2. Kl. Dr. W. v. ... ernannt...

Gerichtszeitung.

Halle, 7. Dezember. (Strafkammer-Sitzung.) Auf Grund der §§ 157, 161 S. 1. d. St. G. B. angeklagt, hatte sich die unverschämte Bertha Schumann von hier, am 20. August 1871 geboren, zu verantworten...

Eingekandt.

Es ist mir geflattet, auf das „Eingekandt“ in Nr. 287 einige Worte zu erwidern:

Wenn der Verfasser genannten Artikels glaubt, daß ausschließlich Theologen in „Sodoms Ende“ protestirt haben, so irrt er. Vertreter aller Fakultäten waren dabei...

Sittlichkeit einzutreten, als dem Anstand zu walten und der Sittenverbesserung Thätigkeit und Eifer zu öffnen. Schwelgen hieße hier: „Rüden sehen und Kameele verschlucken.“

Der Verfasser jenes Artikels ist nicht berechtigt, den Protestanten unterzuschreiben, daß sie sich an dem Stück „gelabt“ hätten.

Daß Dinge sichtbar sind, die erst kommen sollen, ist wohl bloß dem Herrn verständlich, der sich „Auch ein Student“ nennt.

„Es liegt ihm völlig fern, die Tendenz des Stückes zu vertheiligen.“ Das ist freilich bewunderlich, denn gerade sie ist gut, sie will durch die Darstellung des Haisers zum Guten führen!

Hiermit schließen wir die Diskussion über diesen leidigen Gegenstand und zwar in der Erkenntnis, daß eine Einigung der sich gegnerisch bekämpfenden Meinungen doch nicht zu erzielen ist.

Antitische Mittheilungen.

Der Landrath von Marchall auf Algenrothen hat das Amt eines Direktors des Verbandes zur Regulierung der oberen Unstrut niedergelegt; an seine Stelle ist der Bürgermeister Wiedemann von Langenlisa getreten.

Dem bisherigen Direktor der Zuckerfabrik zu Stößen im Kreise Querfurt Carl Krüger, ist zu Naumburg a. S., in der Königl. Kronen-Ordnung dritter Klasse verliehen worden.

Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen im Sanitätskorps. Der Militär-Art. 1. Kl. Dr. Bremer von der Unteroff. Schule in Weisenfels ist zum Stabs- und Assistenz-Art. 2. Kl. Dr. W. v. ... ernannt...

Gerichtszeitung.

Halle, 7. Dezember. (Strafkammer-Sitzung.) Auf Grund der §§ 157, 161 S. 1. d. St. G. B. angeklagt, hatte sich die unverschämte Bertha Schumann von hier, am 20. August 1871 geboren, zu verantworten...

Eingekandt.

Es ist mir geflattet, auf das „Eingekandt“ in Nr. 287 einige Worte zu erwidern:

Wenn der Verfasser genannten Artikels glaubt, daß ausschließlich Theologen in „Sodoms Ende“ protestirt haben, so irrt er. Vertreter aller Fakultäten waren dabei...



# Gardinen, Portièren, Teppiche, Fellvorlagen und Fensterfrieze

H. C. Weddy-Pönicke,

empfehl

## Vorzüglich geeignetes Weihnachtsgeschenk.

Im Verlage von Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig erschien und ist in jeder Buchhandlung zu haben:

### Geographisches Lotto.

Ein Gesellschaftsspiel für 3-8 Personen.

5. Auflage. 1890.

In eleg. Kasten. Preis 4 Mark.

Von diesem beliebten diesmal völlig umgearbeiteten Spiele wurde unlängst die prächtig ausgestattete 5. Auflage veranlagt. Dieses unerwartete Spiel, welches acht sorgfältig in Farbendruck ausgeführte Landkarten enthält, ist zugleich das beste Lehrmittel, um sich in kürzester Zeit einwache Kenntnis der hervorragendsten Hauptstädte, Länder, Flüsse, Gebirge, Meere, Inseln etc. zu verschaffen. Jeder Spieler erhält eine Karte mit roth ausgezeichneten geographischen Punkten. Einer der Mitspielenden ruf die Namen derselben aus und die Spielenden belegen mit kleinen Blättchen die ausgerufenen Punkte. Wer zuerst eine ausgemachte Anzahl von Punkten besetzt hat, erhält den dafür ausgelegten Preis. Als äußerst amüsante und zugleich in hohem Maße instruktive Unterhaltung für die Winterabende kann es Alt und Jung nicht warm genug empfohlen werden und sollte in keiner Familie fehlen.

## Patzenhofer Ausschank

Inhaber Fritz Reiseck,

Alte Promenade Nr. 5

empfehl sein

### vorzügl. Flaschenbier

24 Flaschen 3 Mk. frei ins Haus.

Unsere diesjährige Ausstellung findet im weißen Hof statt und stellen wir vom 5. bis 24. Dezbr. zum Verkauf: Reisszeuge, Taschenmesser, Japanartikel, Spiele, verschiedene Holz- und Lederwaren und Laubsägeartikel.

Preise billig und fest.

## Heinicke & Tegetmeyer,

Wühlgraben 3. Verkaufs-Ausstellung früher Poststr. 10, jetzt Geiststr. 5 u. 6 im weißen Hof.

## Julius Becker,

Bank-Geschäft,

Alte Promenade 4e,

nabe der Geist- und Gr. Ulrichstrasse.

An- u. Verkauf von Wertpapieren,

Einlösung von Wemppapieren,

Auskunft-Ertheilung über Werthpapiere,

Kontrolle verlosbarer Werthpapiere.

## Weihnachtsbitte des Eckartshauses.

Auch in diesem Jahre wenden wir uns an die werthen Freunde unseres Hauses mit der herzlichsten Bitte, unserer zum kommenden Feste häufiger zu gedenken und uns den Weihnachtstisch freundlichst decken zu helfen, den wir, wenn auch noch so bescheiden, herzurichten haben. Es sind uns dazu neben Gaben an Geld auch getragene Kleidungsstücke, gebrauchte Spielzeug etc. herzlich willkommen. Allen freundlichen Eltern aber unsern herzlichsten Dank. Eckartshaus, Anfang Dezember 1891.

Der Vorstand des Eckartshauses,

J. Neidhardt, Pastor.

Zur Annahme von Gaben für Halle o. S. erklären sich bereit: A. Regel, J. Fildes Soemmerling's Buchhandlung, Alte Promenade 4b D. Müller, Kantor emerit. Zwingerstraße 18 Dr. G. Niehm, Gymnasiallehrer, Wettinerstraße 19 J. Feide, Buchhändler, Weidenplan 2b.

## Flügel und Pianinos

aus den weltberühmten f. l. Hof-Pianoforte-Fabrikanten

Rud. Ibach & Sohn,

Barmen,

Carl Mand, Coblenz,

sowie verschiedene andere,

einfach u. elegant, von 450

bis 1500 Mk. empfehl

unter Garantie

M. Blankenburg

Alle Arten Handschuh  
Cravatten  
in  
grösster Auswahl.  
Kustav Jannemann  
in  
Halle a. S.  
Grasse Wilschstr. 22/23/24  
Handschuh-Werkstatt  
auf Arbeit  
Bestellung nach Maass

## Reisszeuge, Zeichen- Utensilien, Terrakotten,

Holzgegenstände,  
Holzbrandapparat,  
Mal-Vorlagen, Carton,  
Leinen, Farben und  
Pinsel jeder Art in  
grösster Auswahl u. bester  
Qualität.

Friedr. Nietzsche  
Söhne,  
Breitestr. 19.

Wei-  
nachts-Geschenke  
in Glas u. Porzellan  
G. Kohlig,  
Leipzig  
Str. 92.

Russischen Salat  
und Kalbsbraten  
täglich frisch, empfehl  
W. Nietsch, Leipzigstr.  
Nr. 75.  
Hoflieferant.

Für jeden  
Gewerbetreibenden  
sien es Fabrikanten, Kaufleute,  
Handwerker, Gastwirte etc. ist  
unbedingt nötig die Kenntnis  
des neuen  
Gewerbe-  
Steuergesetzes.  
Der Preis für das 48 Seiten  
starke in Umschlag gehaftete und  
beschnittene Exemplar ist  
= 15 Pfg. =  
Vorräthig in der  
Expedition dieses Blattes.

Gute  
Regenschirme,  
garantirt dauerhaft,  
eig. Fabrik. Reparaturen  
jeder Art, als  
Überziehen etc. ergebenst empfohlen  
69 gr. Steinstr. 69, Ed. Neuhäuser

Patent-Wecker  
(Die sichersten der Welt),  
welche so lange wecken, bis  
man diese ben abstellt.  
Beamen-Wecker,  
durchaus zuverlässig, die neueste  
u. beste Construction mit 2jähriger  
Garantie von 6 Mk. an.  
Gust. Uhlig,  
Uhren- u. Musikwerthandlg.  
Untere Leipzigerstraße,  
Fernsprecher 389.



Weihnachts-  
Geschenke.  
Spiel-Sachen  
für Kinder  
mit Musik u. Mechanik  
in größter Auswahl.  
Gustav Uhlig,  
Uhren- u. Musikwerthandlg.,  
Halle a. S.,  
untere Leipzigerstraße.

Marzipan,  
täglich frisch, eigenes Fabrikat.  
C. L. Blau's Conditorei.

Barometer  
mit vorzüglich aus-  
gekochten, vollstän-  
dig luftleeren Röh-  
ren, sowie alle Sor-  
ten Metall-Baro-  
meter empf.  
Otto Unbekannt,  
Kleinschmieden querror,  
neben der Forelle.  
Werkstatt für mathe-  
matische, physikal. und  
optische Instrumente.

28 Pf.  
d. Pack. Weihnachtslichte,  
Parfümerien in eleganter  
Aufmachung,  
Prachtvolle Seifen etc.  
Alles spottbillig.  
C. Kaiser  
(Chr. Jenrich),  
Schmeerstraße Nr. 24.

Christbaum-  
Konfekt, für 440 Stück 2,80  
Mk. Nachnahme, b. 3 Kisten 1 Präsent  
C. Pöschl, Dresden Nr. 12.

Frischen Lachs und frischen  
Wels, in ganzen Stücken und aus-  
geschnitten empfehl morgen und  
übermorgen.  
Friedrich Kraher,  
Fisch- u. Seefischhandlung,  
Fischerplan 3.  
Fernsprecher Nr. 205.

Gummi-  
Waaren-Fabrik von  
S. Renée, Paris.  
Feinste Spezialitäten.  
Zollfreier Versand durch  
W. H. Mielck,  
Frankfurt a. M.  
Spezial-Preisliste in verschloss.  
Couvert ohne Firma gegen Ein-  
von 20 J in Briefmarken.

Photographien  
fertigt das ganze Duzend  
resp. 12 Stück in bester  
Ausführung von 6 Mk. an  
M. Kästner, Photogr.  
Gr. Ulrichstraße 52.

Ungarisches Tafel-  
Maß-Geschäft,  
täglich frisch geschlachtet, Zent-  
hahnen, fette Gänse, Ente,  
Poulets, Capannen, zu 10 Pfd.  
Postfoll von 6 bis 6,50 Mk. franco  
Porto gegen Nachnahme verenden  
Bergel & Kohn, Zenta (Ung.)  
Königliche Handhablungs-Gesellschaft,  
Stern- und Gendarmenpl. 10, Halle a. S.  
Comp. Kiehlenerstr. 2, Leipzig  
Comp. Reich-Garantieren 2, 3, 50 Mk.

Sanarienhähne,  
Hofroller, eigene Zucht, mehrfach  
prämirt, verkauft R. Stein,  
Schillerstr. 38 I. rechts.  
Veranlagungen in allen Krank-  
heitsfällen, täglich morgens von  
8-10 Uhr u. mittags v. 2-4 Uhr.  
Robert Schurick,  
Hofstraße 4.  
Im Süden der Stadt gelegen.  
Einführung der elektrischen Stadt-  
bahn: Steinweg.

Echte Teltower Hühner,  
Erfurt, Brunnentresse, Blau-  
menfisch, Rosenfisch, Madri-  
schen, grün. Salat, Endivien,  
Holländer Nothfisch, alle Sor-  
ten gute Speise-Kartoffeln, gut-  
trockene Hülsenfrüchte empfehl  
A. Schmeisser,  
Markt 1 (Rathhaus, unter der  
Uhr im Keller).

Neue hocharmige  
Singer-Nähmaschine  
unter Garantie sehr billig zu  
verk. Leipzigerstr. 31. I.

Unentbehrlich  
für jeden Steuerzahler!  
ist die Kenntnis des mit der näch-  
sten Veranlagung in Kraft tretenden

Einkommen-  
Steuergesetzes.  
Der Preis für das 64 Seiten  
starke in Umschlag gehaftete und  
beschnittene Exemplar ist  
= 20 Pfg. =  
Vorräthig in der  
Expedition dieses Blattes.

Für den Inverantwortlich verantwortl.  
Julius Gubitz in Halle.

Wegen Verkauf des Geschäfts Gr. Ulrichstraße und Uebergabe desselben am 1. Januar 1892 zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Es sollte keine Familie, kein Verein diese günstige Gelegenheit billig zu kaufen verjäumen.

**Carl Th. Plötz, Gr. Ulrichstraße 52. Robert Plötz, Leipzigerstraße 18.**

**Alltägliche Bekanntmachungen.**

Zur Vermeidung von Uebertretungen Seitens derjenigen Personen welche auf Grund des Paragraphen 33b der Reichs-Gewerbe-Ordnung die polizeiliche Erlaubnis erhalten haben, Musikaufführungen von Haus zu Haus darzubieten, werden nachfolgende die Bedingungen bekannt gemacht, welche den betreffenden Gewerbetreibenden für Ausübung ihres Gewerbes auferlegt worden sind:

1. Das zum Musikieren, benutzte Instrument (Drehorgel, Harmonika pp.) muß in tadelloser Stimmung und Verfassung gehalten werden.
2. Begleitung der Musik durch Gesang ist streng untersagt.
3. Dem Gebote der Hauswirthe und deren Stellvertreter, die Musik einzustellen, ist sofort nachzukommen, auch ist in solchem Falle das Grundstück ohne Widerrede zu verlassen. In Häusern, in welchen das Musikieren verboten ist, darf mit der Musik überhaupt nicht begonnen werden. Ebenso ist 4. das Spielen sofort einzustellen, wenn von irgend einer Seite mitgetheilt wird, daß ein Schwerverkranker sich in der Nähe befindet.
5. An Sonn- und Festtagen darf erst von 4 Uhr Nachmittags, in den Wochentagen nur von 8 Uhr Morgens bis zum Eintritt der Dunkelheit gespielt werden.
6. In der Nähe von Krankenhäusern, in den Vorgärten der Grundstücke, sowie in den dem öffentlichen Verkehr überlassenen Theilen des Vorgartens darf nicht gespielt werden.

**Die Polizei-Verwaltung.**

- 2 Mark Gehalt in Sachen des Vergleichs W. v. S. sind vom Schiedsmann Herrn Gaerner und
- 3 Mark aus dem Vergleichs W. v. W. vom Schiedsmann Herrn Hebert zur hiesigen Armenkassa gezahlt.

**Die Armen-Direktion.**

**Jagd-Verpachtung.**

Die der Gemeinde Ritzschmar 2100 Morgen umfassende Jagd soll im Schnelber'schen Gasthofs dalebst **Donnerstag, den 17. Dezember d. J., Nachmittags 3 Uhr,** auf einen 6jährigen Zeitraum öffentlich meistbietend verpachtet werden. Bedingungen im Termin. Ritzschmar, den 4. Dezember 1891. (Station der Halle-Gubenener Eisenbahn.) **Der Gemeindevorsteher, R. Kliche.**

**Sparfame Hausfrauen**

finden bei Herrn G. Rossner, Wilmstraße 17, mein Commissions- und Musterlager von

**wollenen Damenkleiderstoffen**

und größeren Mustern, zu n edeligen Fabrikpreisen.

O. Rossner, Fabrikant, Greiz.

**Kali-Fettseife**

Meine vollständig reinigende a Stück 20 Pfg., wird von vielen der Herren Aerzte als beste Seife zum Seilen und Conserviren der Haut empfohlen.

Ich erlaube mir daher dieselbe als mildeste Seife nicht allein zum Waschen, sondern auch zum Waschen und Baden der Kinder ganz ergebenst zu empfehlen.

Seifenfabrikerei von **Eduard Kobert.**

**Aluminium!**

Das Metall der Zukunft! Federleicht!

- Aluminium-Schaalen 50 Pfg. bis 3 Mk.
- Aluminium-Fingerhüte 50 Pfg.
- Aluminium-Taschenbürsten 50 Pfg.
- Aluminium-Federhalter 50 Pfg.
- Aluminium-Portemonnaies 6 Mk.
- Aluminium-Cigarren-Etuis 5 Mk.
- Aluminium-Cigaretten-Etuis 3 Mk.
- Aluminium-Schwedenhülsen 50 Pfg.
- Aluminium-Körbchen 4 Mk.
- Aluminium-Broschen von 1,50 bis 5 Mk.
- Aluminium verliert nie seine brillante silberähnliche Farbe.
- Aluminium-Haus-, Schrankschlüssel etc. Stück 50 Pfg.

**C. F. Ritter, Leipzigerstraße 91.**

**Kaiser-Säle.**

**Grosses Extra-Concert**

der **Delmüger preisgekrönten Berg-Kapelle,** 24 Mann Oestreicher Militär-Musik. Alles Nähere an den Anschlagtaelen. **Eintritte an der Kasse: 50 Pfg., im Vorverkauf 3 Stück 1 Mt.** bei den Herrn **Steinbrecher & Jasper, Paul Grimm** und Herrn **Mädicke, Gr. Ulrichstraße Nr. 46.** Die Direction.

**Bruno Toepel's Bierhalle,**

Barfüßerstraße 5 (Zuh. Julius Just) Gr. Ulrichstr. 58, früher Marktshloß. Heute und folgende Tage:

**Wiener Märzenbier.**

Morgen Abend: Casseler Rippespeer u. Kartoffelsalat.

**Dresdener Bierhalle.**

Freitag, den 11. d. Mtz.:

**Schlachtfest.**

Paul Höndorf.

**Neu. Restaurantz. Kaiserhalle, Neu.**

Krausenstraße 18, Ecke Magdeburgerstraße.

**Musschank v. Pilsener u. Aulmbacher Bier.**

Spezialauschank von Franziskaner Leist-Bräu von Jos. Sedlmayr, München.

**Mittagstisch im Abonnement 75 Pfg.**

Spezialität Frühstückstisch à la Zing in Hamburg. Vereinszimmer. Angenehmer Aufenthalt für Familien. **Donnerstag Fökelknochen mit Sauerkraut.**

**Pianoforte-Fabrik**

von **C. Rich. Ritter, Halle a. S.,** Königstrasse 6,

Magazin Leipzigerstraße 71,

hät ihre Fabrikate: **Pianos ersten Ranges** zu mäßigen Preisen empfohlen.

**Möbel**

eigener Fabrik.

Musterzimmer jeden Stils.

Atelier zur Anfertigung von Plänen und Zeichnungen und Leitung eines Architekten.

**F. A. Schütz,**

(Inhaber H. O. Sorge.)

Königl. Sächs. Hoflieferant, Halle a. S., Leipzigerstrasse 87/88.

**Pr. B. V.**

Am Freitag, den 11. Dezember d. J., Abends 8 Uhr im Saale des Restaurants zur „Tulpe“

**Vortrag**

des wissenschaftlichen Lehrers Herrn Sommer über: „Ein Beitrag zur Charakteristik Goethe's“. Die ordentlichen Mitglieder werden dazu ergebenst eingeladen.

Der Vorstand.

J. B.: Pfanne, Archibaldsonus.

**Weihnachtsbescherung.**

Der Verein für Gastwirthe von Halle und Umgebung will auch in diesem Jahr einigen Bedürftigen eine Weihnachtsbescherung machen. Bewerbungen (Wohnung) sind abzugeben bei dem Herrn W. Zünger, Drehauptstraße 1. A. Germann, gr. Steinstraße 31, A. Sene „Akademische Bierhalle“, Friedrichstraße 5 und Fr. Matze, „Zum Gutenther“, Köhlerstraße 20 c.

**Concordia-Theater.**

Geiststrasse 45.

**Neuer Spielplan!**

Gebrüder Schwarz, Gesangsduetten. — Brothers Webb und Bont, Musical, Clowns.

Herr Jigi Raunbar, Schlangenbänd. — Mr. Novello und Mrs. Cune, Gymnastiker an den römischen Ringen.

Mrs. Ciner und Clar, großartiges Luftopporie. — Sines Veresford, Groteskstücken.

Saalbillets à 40 Pf. in den bekannten Vorverkaufsstellen.

**Walballatheater**

Direction: Richard Hubert.

Durchweg neuer Spielplan! Die Ricardy-Truppe, Parterre-Akrobaten in Balliollette. — Mr. Leo, Baudechner mit automatischen Figuren. — Die Gelbw. Berg und Gila, die kleinen Bravour-Equillibristen auf dem Drahtseil. — Die vier Jack's, Clowns auf Leitern. — Mr. Philipp Harvey, Fuß-Equillibrist. — Fräul. Rosa Müller-Jelfed, Vieder- u. Concertsängerin. — Herr Heinrich Kalberg, Gesangs-Humorist.

Kaisöffnung 7 Uhr. — Beginn der Vorst. 8 Uhr. — Ende 11 Uhr

**Nähmaschinen**

mit Fußbau, Wasch- und Wringmaschinen.

Neu! Fleischhackemaschinen

empfiehlt

**Otto Giseke**

Gr. Steinstraße 67.

**Christbaum-Confekt**

von höchstem Geschmack, großes Musterortiment, die Kiste für 2 1/2 Mt. bis 450 Stück Inhalt für 2 1/2 Mt.

Fondants, Marzipan, Chokoladen-Confekt,

wie auch gefüllte Sachen in Figuren von edlem Geschmack, Doppeltste 6 Mark, 7/8 Kiste 3 1/2 Mark.

Kaiser-Confekt, sehr beliebte Kiste 3 1/2 Mark.

Wein-Confekt, Kiste 4 Mark.

Honigkuchen in Kisten 3, 5, 8 u. 10 Mt., feinsten Qualität.

Gänzlich empfohlen. Der Versand geschieht nur gegen Nachnahme od. vorherige Einfindung des Betrages. Kiste u. Verpackung berechnen nicht.

**S. Lissaner,**

Dresden 16.

**Münchener Exportbier**

aus der Aktienbrauerei zum „Münchener Kindl“ in München empfiehlt in bekannter feinsten Qualität in Gebinden und Flaschen **E. Lehmer,** Halle a. S., Wölbbergstraße 2, an der gr. Ulrichstraße 19.

Fernsprecher 238.